

135. Kirchgemeinde Dielsdorf. Sanierung Kirche St. Paulus in Dielsdorf. Baubeitragsgesuch

51.06

Sachverhalt

Mit Schreiben vom 4. April und 3. Mai 2020 reichte die Kirchgemeinde Dielsdorf ein Gesuch um einen Baubeitrag an die Kirchensanierung in Dielsdorf ein.

Erwägungen

Die Gebäudehüllensanierung umfasst die Dachkonstruktion, die Fenster und die Fassaden.

Weitere Massnahmen betreffen die Wärmeerzeugung und -verteilung, die Lüftungs- und Klimaanlage sowie die Sanitäranlagen.

Die gesamten elektrischen Installationen und Anlagen stammen noch aus der Erstellungszeit und werden ersetzt. Die Glockensteuerung sowie die Installation der Läutmaschine werden komplett neu installiert. Der neue Videoprojektor, inklusive Leinwand, wird an die bestehende Audio-Anlage angeschlossen.

Die Beleuchtung wird mit energieeffizienten und regulierbaren LED-Leuchten realisiert. Die Sicherheits- und Fluchtwegbeleuchtung wird nach den neusten Normen erstellt.

In der Kirche werden die Sitzbänke aufgefrischt und in der Taufkapelle werden die Sitzbänke durch eine flexible Bestuhlung ersetzt. Zur Abtrennung der Seitenkapelle wird ein schwerer Vorhang montiert. In der Sakristei werden die Wände und Decke neu gestrichen.

Der Saal erhält ein Foyer mit Garderobe und Teeküche sowie eine WC-Anlage. Für die hindernisfreie Erschliessung des Saals und der Nebenräume wird eine Hebebühne eingebaut. Böden, Wände und abgehängte Decken werden vollständig erneuert.

Im Pfarramt werden die Büroräumlichkeiten den Bedürfnissen angepasst. Es gibt einen hindernisfreien Eingang, ein Sitzungszimmer sowie ein IV-WC auf dieser Ebene. Vom Aufenthaltsraum ist ein direkter Ausgang in den Garten und zum Sitzplatz möglich. Böden, Wände und Decken werden renoviert.

Die Kosten gemäss dem Kostenvoranschlag des Architekturbüros Ernst Niklaus Fausch Partner AG vom 1. April 2020 werden mit total CHF 7'589'856 veranschlagt. Am 30. November 2020 wird die Kirchgemeindeversammlung über das Bauvorhaben und den Baukredit abstimmen. Die Arbeiten sollen im Januar 2021 starten und bis nach Ostern 2022 dauern. An Pfingstsonntag, 5. Juni 2022 soll die sanierte Kirche eingeweiht werden.

Die beitragsberechtigten Baukosten berechnen sich wie folgt:

Kosten gem. Kostenvoranschlag vom 1. April 2020	CHF	7'589'856
Abzüglich		
BKP 566 Grundsteinlegung, Aufrichte, Einweihung	- CHF	10'770
BKP 901	- CHF	17'562
BKP 921 Vorhänge Pfarrhaus, EG und OG	- CHF	<u>4'440</u>
Total beitragsberechtigte Kosten	CHF	7'557'084

Katholische Kirche im Kanton Zürich

Der Bauausschuss hat das Gesuch geprüft und beantragt dem Synodalrat, den reglementgemässen Baubeitrag zuzusichern. Der Baubeitrag gemäss dem Baubeitragsreglement beträgt voraussichtlich 5% oder rund CHF 377'854. Der definitive Betrag wird nach Vorliegen der Abrechnungen festgelegt.

Der Synodalrat beschliesst

- I. Vom Bauvorhaben der Kirchgemeinde Dielsdorf betreffend die Sanierung der Kirche St. Paulus in Dielsdorf wird Kenntnis genommen.
- II. Das Beitragsgesuch der Kirchgemeinde gemäss den Schreiben vom 4. April und 3. Mai 2020 wird im Sinne der Erwägungen gutgeheissen.
- III. Der reglementgemässe Baubeitrag von rund CHF 377'854 wird zugesichert und geht zu Lasten der Kostenstelle 8750.
- IV. Die Kirchgemeinde ist darauf aufmerksam zu machen, dass die Auszahlung des Beitrags gemäss § 14 des Baubeitragsreglements erfolgen wird.
- V. Mitteilung an
 - Kirchgemeinde Dielsdorf
 - Christina Paloma, Verwaltung Synodalrat, Bauausschuss
 - Gregor Minzer, Verwaltung Synodalrat, Bereichsleiter Finanzen und Liegenschaften